



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 40 / 186. JAHRGANG / 2005

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 5. OKTOBER 2005

AMTLICHER TEIL

Nr. 1239 Stellenausschreibung, Besetzung von Stellen für Lehrerinnen und Lehrer an Tiroler Fachberufsschulen

Nr. 1240 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Assistenzärztin/-arzt an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1241 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1242 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 1243 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte für den Verwaltungsbereich der Bezirkshauptmannschaft Kufstein

Nr. 1244 Kundmachung betreffend die Bewilligung zum Betrieb einer öffentlichen Apotheke in Innsbruck

Nr. 1245 bis 1252 Behördliche Vereinsauflösungen durch die Bezirkshauptmannschaft Landeck

Nr. 1253 Widerruf eines offenen Verfahrens: Abgehängte Decken in Metall für die Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck

Nr. 1254 Offenes Verfahren: Laufende Reinigung für das Landesobjekt Landhaus 2 in Innsbruck

Nr. 1255 Offenes Verfahren: Brückeninstandsetzungsarbeiten im Tiroler Oberland – Jahresausschreibung 2006

Nr. 1256 Offenes Verfahren: Brückeninstandsetzungsarbeiten im Tiroler Unterland – Jahresausschreibung 2006

Nr. 1257 Offenes Verfahren: Bautischlerarbeiten für den Zu- und Umbau beim Seniorenheim Wattens

Nr. 1258 Offenes Verfahren: Beschattungen für den Zu- und Umbau beim Seniorenheim Wattens

Nr. 1259 Offenes Verfahren: Estriche, Bauspenglerarbeiten, Bautischlerarbeiten sowie Trockenbauarbeiten für den Neubau eines Seniorenheimes in Zirl

Nr. 1260 Offenes Verfahren: Sonnenschutz, Betonfertigteile, Möbeltischlerarbeiten, Bautischlerarbeiten sowie Klasseneinrichtungen für die Generalsanierung und Erweiterung der Volksschule Silz

Nr. 1261 Offenes Verfahren: Lieferung eines Kommunaltraktors mit Zubehör für die Gemeinde Wems im Pitztal

Nr. 1262 Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten für die Brandschutzmaßnahmen beim Anatomischen Institut der Medizinischen Universität Innsbruck

Nr. 1263 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für den Bau einer Urnenanlage beim Friedhof Hötting in Innsbruck

Nr. 1264 Offenes Verfahren: Befahrung des Hauptsammlers des Arlberg Straßentunnels im Zuge der S 16 Arlberg Schnellstraße

Nr. 1265 Offenes Verfahren: Bauarbeiten für die Anschlussstelle Innsbruck Mitte im Zuge der A 12 Inntal Autobahn

Nr. 1266 Nicht offenes Verfahren: Örtliche Bauaufsicht für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik Innsbruck

Nr. 1267 Verhandlungsverfahren: Dienstleistung im Bereich EDV für die DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH

Nr. 1268 Verhandlungsverfahren: Dienstleistung im Bereich EDV für die DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH

Nr. 1239 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-4032/55

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung von Stellen für Lehrerinnen und Lehrer an Tiroler Fachberufsschulen

Das Land Tirol schreibt folgende Stellen für Lehrerinnen und Lehrer an Tiroler Fachberufsschulen zur Besetzung aus:

Allgemein bildender und betriebs- wirtschaftlicher Unterricht:

Tiroler Fachberufsschulen im Raum Innsbruck und Absam

• Reifeprüfung einer berufsbildenden höheren Schule (insbesondere Handelsakademie)

• zweijährige einschlägige Berufspraxis nach Ablegung der Reifeprüfung;

• gute Englisch-, Italienisch- oder Französischkenntnisse erwünscht;

Die Reifeprüfung einer berufsbildenden höheren Schule wird ersetzt durch die

• Reifeprüfung einer höheren Schule und die Lehrabschlussprüfung im entsprechenden Lehrberuf oder die

• Berufsreifeprüfung und die Lehrabschlussprüfung im entsprechenden Lehrberuf.

Fachtheoretischer Unterricht:

Tiroler Fachberufsschule für Tourismus – Absam

• Reifeprüfung einer höheren Lehranstalt für Tourismus oder eines Tourismuskollegs;

• zweijährige einschlägige Berufspraxis nach Ablegung der Reifeprüfung

• gute Französisch- und Italienischkenntnisse erwünscht;

Die Reifeprüfung einer einschlägigen höheren Schule wird ersetzt durch die

• Reifeprüfung einer höheren Schule und die Lehrabschlussprüfung im entsprechenden Lehrberuf oder die

• Berufsreifeprüfung und die Lehrabschlussprüfung im entsprechenden Lehrberuf.

Praktischer Unterricht:

Tiroler Fachberufsschule für Bautechnik und Malerei – Absam

• Meisterprüfung für das Maler- und Anstreichergewerbe;

• sechsjährige einschlägige Berufspraxis nach Abschluss der Berufsausbildung.

Tiroler Fachberufsschule für Tourismus – Absam

- Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Restaurantfachmann/-frau;
- Meisterprüfung oder gleichwertige Befähigung;
- gute Fremdsprachenkenntnisse erwünscht;
- sechsjährige einschlägige Berufspraxis nach Abschluss der Berufsausbildung.

Bewerbungen sind unter Anschluss eines eigenhändig geschriebenen Lebenslaufes mit ausführlicher Darstellung der Berufstätigkeit, der Zeugnisse über die Berufspraxis und eines Lichtbildes bis spätestens 14. Oktober 2005 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bildung, einzubringen (Tel. 0512/508-2562 oder 2563).

Nähere Informationen unter der Internet-Adresse: http://www.tirol.gv.at/themen/bildung/bildung/schwarzes_brett.shtml

Innsbruck, 29. September 2005

Für die Landesregierung: Gappmaier

Nr. 1240 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung I

AUSSCHREIBUNG**einer Stelle als Assistenzärztin/-arzt**

An der Univ.-Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie gelangt frühestens ab 14. November 2005, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Assistenzarzt/-ärztin zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis zum 26. Oktober 2005 in der Personalabteilung I des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Chirurgie, Parterre, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über die unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050-504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000068; **Vakanz:** 30004797.
Innsbruck, 28. September 2005

Nr. 1241 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung I

AUSSCHREIBUNG**einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin**

An der Univ.-Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie gelangt frühestens ab 1. Dezember 2005, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Sekundararzt/-ärztin zur Besetzung.

Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossene Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin (jus practicandi).

Bewerbungen sind bis zum 27. Oktober 2005 in der Personalabteilung I des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Chirurgie, Parterre, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über die unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050-504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000069; **Vakanz:** 30016683.
Innsbruck, 28. September 2005

Nr. 1242 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/201-2005

VERORDNUNG**des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen**

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Der kleine Eisbär 2 – Die Geheimnisvolle Insel“
(Warner Bros., 2.205 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Paradise Now“
(Constantin Film Holding GmbH., 2.496 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Dark Water – Dunkle Wasser“
(Buena Vista Austria GmbH., 2.859 Laufmeter);
„Jungfrau (40), männlich sucht...“ (UIP, 3.181 Laufmeter).

Innsbruck, 28. September 2005

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1243 • Bezirkshauptmannschaft Kufstein • 5b-272/2005

KUNDMACHUNG**über die Ausschreibung der Prüfung über die
jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte**

Bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein findet vom 20. März bis 22. März 2006 die Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte statt.

Die Schießprüfung findet am 25. März 2006 am Schießstand „Faistensteinbruch“ (Zementwerk Eiberg) statt.

Prüfungswerber haben um die Zulassung zur Prüfung schriftlich anzusuchen. Das Ansuchen ist mit € 13,- zu vergebühren und bis spätestens 20. Februar 2006 bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein einzubringen.

Dem Ansuchen ist die Geburtsurkunde anzuschließen.

Der Prüfungstermin wird den Antragstellern gesondert bekannt gegeben.

Zur Prüfung werden nur Personen zugelassen, die ihren Hauptwohnsitz im Bezirk Kufstein haben.

Hinsichtlich des Prüfungsstoffes wird auf die einschlägigen Bestimmungen des § 4 Abs. 2 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 hingewiesen.

Nähere Auskünfte erteilt das Jagdreferat der Bezirkshauptmannschaft Kufstein (Tel. 05372/606-6170) während der Amtsstunden.

Kufstein, 30. September 2005

Für den Bezirkshauptmann: Haberl

Nr. 1244 • Stadtmagistrat Innsbruck • II-BGV-02906e/2005

KUNDMACHUNG
gemäß § 48 des Apothekengesetzes
betreffend die Bewilligung zum Betrieb
einer öffentlichen Apotheke in Innsbruck

Frau Mag. pharm. Sonja Ezeh, Apothekerin, wohnhaft in Innsbruck, Josef-Pöll-Straße 21/3/7, hat bei der Bezirksverwaltungsbehörde Innsbruck-Stadt gemäß § 46 des Apothekengesetzes, RGBL. Nr. 5/1907, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 5/2004, um die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke in Innsbruck ange-sucht, wobei der Standort wie folgt begrenzt ist:

„Kranebitter Allee 88 beide Straßenseiten Richtung Osten übergehend in Höttinger Au bis Kreuzung Bachlechnerstraße (Höttinger Au 72a); Bachlechnerstraße Richtung Süden bis Nr. 33; von dort in Richtung Westen eine gerade gedachte Linie im rechten Winkel zur Bachlechnerstraße bis zur Bahnlinie; der Bahnlinie Richtung Süden folgend bis zur Schnittstelle Fürstenweg (zwischen Fürstenweg 70 und 72); von dieser Schnittstelle dem Fürstenweg Richtung Westen folgend bis Kreuzung Amberggasse (Fürstenweg 114); Amberggasse bis Kreuzung Ursulinenweg; Ursulinenweg folgend bis Kreuzung Fischerhäuslweg; Fischerhäuslweg folgend bis Kreuzung Kranebitter Allee und von dort Kranebitter Allee Richtung Westen zum Ausgangspunkt Kranebitter Allee 88. Für alle Straßen dieses Gebiets sind beide Straßenseiten zu berücksichtigen.“

Die künftige Betriebsstätte soll an der Adresse Innsbruck, Kranebitter Allee Nr. 8, errichtet werden.

Die Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 4 und 5 des Apothekengesetzes betroffene Ärzte, die den Bedarf an der öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, haben etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb längstens sechs Wochen – vom Tag der Verlautbarung im Boten für Tirol an gerechnet – bei der Bezirksverwaltungsbehörde Innsbruck-Stadt, Stadtmagistrat Innsbruck, Allgemeine Bezirks- und Gemeindeverwaltung, Maria-Theresien-Straße 18, Innsbruck, geltend zu machen.

Einsprüche müssen innerhalb der zuvor genannten Frist beim Stadtmagistrat Innsbruck eingelangt sein, später einlangende Einsprüche können nicht in Betracht gezogen werden.

Innsbruck, 23. September 2005

Für die Bürgermeisterin: Wallnöfer

Nr. 1245 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 3e-VER-13037

BEHÖRDLICHE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „BWW-Club of Freaks Tiroler Oberland für Freizeit, Motorsport und Hilfestellung“ wurde mit rechtskräftigem Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 1. September 2005 behördlich aufgelöst.

Landeck, 29. September 2005

Für den Bezirkshauptmann: Zangerl

Nr. 1246 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 3e-VER-17021

BEHÖRDLICHE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Golf Club Ischgl“ wurde mit rechtskräftigem Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 2. September 2005 behördlich aufgelöst.

Landeck, 29. September 2005

Für den Bezirkshauptmann: Zangerl

Nr. 1247 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 3e-VER-18028

BEHÖRDLICHE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Leben in gesunder Umwelt Kappl-Paznaun“ wurde mit rechtskräftigem Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 2. September 2005 behördlich aufgelöst.

Landeck, 29. September 2005

Für den Bezirkshauptmann: Zangerl

Nr. 1248 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 3e-VER-22011

BEHÖRDLICHE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Schachklub Laudegg“ wurde mit rechtskräftigem Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 2. September 2005 behördlich aufgelöst.

Landeck, 29. September 2005

Für den Bezirkshauptmann: Zangerl

Nr. 1249 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 3e-VER-23101

BEHÖRDLICHE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „X-ING Landeck, Verein zur Förderung zeitgemäßer Kultur und sinnvoller Freizeitgestaltung“ wurde mit rechtskräftigem Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 2. September 2005 behördlich aufgelöst.

Landeck, 29. September 2005

Für den Bezirkshauptmann: Zangerl

Nr. 1250 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 3e-VER-25010

BEHÖRDLICHE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Tennisclub Pettneu am Arlberg“ wurde mit rechtskräftigem Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 2. September 2005 behördlich aufgelöst.

Landeck, 29. September 2005

Für den Bezirkshauptmann: Zangerl

Nr. 1251 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 3e-VER-25017

BEHÖRDLICHE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Dartclub Sportranch Pettneu - Arlberg“ wurde mit rechtskräftigem Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 2. September 2005 behördlich aufgelöst.

Landeck, 29. September 2005

Für den Bezirkshauptmann: Zangerl

Nr. 1252 • Bezirkshauptmannschaft Landeck • 3e-VER-39085

BEHÖRDLICHE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „LA County Social Forum“ wurde mit rechtskräftigem Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Landeck vom 2. September 2005 behördlich aufgelöst.

Landeck, 29. September 2005

Für den Bezirkshauptmann: Zangerl

Nr. 1253 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6031-57/1548-2005

WIDERRUF
EINES OFFENEN VERFAHRENS
Abgehängte Decken in Metall für Bauphase 2+3
für die Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck,
Generalsanierung Flachbau G0/G01

Ausschreibende Stelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Alois Radelsböck, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Die Ausschreibung wird gemäß § 105 Abs. 2 Pkt. 2 des BVergG widerrufen.

Innsbruck, 29. September 2005

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 1254 • Amt der Tiroler Landesregierung • Liegenschaftsverwaltung

OFFENES VERFAHREN
Laufende Reinigung für das Landhaus 2,
6020 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7-9

Ausschreibende Stelle: Amt der Tiroler Landesregierung, Liegenschaftsverwaltung, Neues Landhaus, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3.

Die Anbotsunterlagen liegen ab Montag, den 10. Oktober 2005, im Neuen Landhaus, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Erdgeschoss, Zimmer 506, auf und können gegen Einzahlung von € 15,- bezogen werden (Barzahlung in der Amtskasse, Zi. 527, oder Einzahlung auf das Konto Nr. 200 001 000 bei der Hypo Tirol Bank AG, VAP 2 020011 8051 002).

Angebotsabgabe: Die Angebote müssen bis spätestens Montag, den 7. November 2005, 10 Uhr, in einem verschlossenen Briefumschlag, im Neuen Landhaus, Erdgeschoss, Zimmer 506, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Tag der Absendung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der EU: 8. September 2005.

Innsbruck, 29. September 2005

Für die Landesregierung: Zangerl

Nr. 1255 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb3-0.38/3-2005

OFFENES VERFAHREN
Brückeninstandsetzungsarbeiten
Jahresausschreibung 2006 – Tiroler Oberland

Baumumfang: Instandsetzungsarbeiten von Brücken- und Galerieobjekten im Bereich Tiroler Oberland (Bezirke Innsbruck, Imst, Landeck und Reutte).

Unter anderem sind anzubieten: Betoninstandsetzung, Belags- und Abdichtungsarbeiten, Ergänzen und Erneuern von Brückenausrüstungsteilen.

Die Anbotsunterlagen liegen ab Mittwoch, den 5. Oktober 2005 im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1-3, Zimmer 320, Tel. 0512/508-4061, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 40,- abgeholt werden (Konto der Landesbaudirektion Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC: HYPTAT22, IBAN: AT355700000200001167, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Spesen für Verrechnungsschecks aus dem Ausland (€ 15,-) sind vom Einzahler zu tragen.

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4065, E-Mail: brueckenbau@tirol.gv.at) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich € 15,- Versandkosten. Bei Versand per Nachnahme wird zusätzlich die Gebühr von € 3,50 für die Bearbeitungs- und Bankspesen der Post AG verrechnet.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 4. November 2005, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 30. September 2005

Für die Landesregierung: Enk

Nr. 1256 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb3-0.38/4-2005

OFFENES VERFAHREN
Brückeninstandsetzungsarbeiten
Jahresausschreibung 2006 – Tiroler Unterland

Baumumfang: Instandsetzungsarbeiten von Brücken- und Galerieobjekten im Bereich Tiroler Unterland (Bezirke Innsbruck, Kufstein, Kitzbühel, Schwaz).

Unter anderem sind anzubieten: Betoninstandsetzung, Belags- und Abdichtungsarbeiten, Ergänzen und Erneuern von Brückenausrüstungsteilen.

Die Anbotsunterlagen liegen ab Mittwoch, den 5. Oktober 2005 im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1-3, Zimmer 320, Tel. 0512/508-4061, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 40,- abgeholt werden (Konto der Landesbaudirektion Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC: HYPTAT22, IBAN: AT355700000200001167, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Spesen für Verrechnungsschecks aus dem Ausland (€ 15,-) sind vom Einzahler zu tragen.

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4065, E-Mail: brueckenbau@tirol.gv.at) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich € 15,- Versandkosten. Bei Versand per Nachnahme wird zusätzlich die Gebühr von € 3,50 für die Bearbeitungs- und Bankspesen der Post AG verrechnet.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 11. November 2005, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1-3, 3. Stock, Zimmer 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 30. September 2005

Für die Landesregierung: Enk

Nr. 1257 • Marktgemeinde Wattens

OFFENES VERFAHREN
Bautischlerarbeiten

Ausschreibende Stelle und Auftraggeber: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, A-6112 Wattens, Tel. 05224/5858-0, Fax 05224/5858-48, E-Mail: baumeister@wattens.com

Bezeichnung des Bauvorhabens: Zu- und Umbau Seniorenheim Wattens. Erweiterung des Bestandes durch einen 3-geschossigen Querriegel mit 36 Pflegezimmern über einer Tiefgarage mit 15 Stellplätzen in Stahlbetonbauweise.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: Lieferung und Montage von ca. 45 Türen aus Holz.

Leistungserbringung: 6112 Wattens, Nordtirol.

Ausführungszeitraum: März bis April 2006.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Die Unterlagen können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 20,- auf das Konto bei der RAIBA Wattens, Konto-Nr. 220.558, BLZ 36351, abgeholt werden. Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung zuzüglich € 15,- Versandkosten.

Beginn der Abholfrist: 5. Oktober 2005, 8 Uhr.

Ende der Abholfrist: 25. Oktober 2005, 8 Uhr.

Abgabetermin: 27. Oktober 2005, 11 Uhr. Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Ort der Angebotsabgabe: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens, 27. Oktober 2005, 14 Uhr. Die Angebote müssen im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift des Anbotsgegenstandes vorliegen.

Ende der Zuschlagsfrist: drei Monate.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Alternativangebote sind nicht zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Sonstige Informationen: Planung: Arch. Dipl.-Ing. Hollaus, Kirchplatz 13, 6112 Wattens, Tel. 05224/52705.

Wattens, 27. September 2005

Nr. 1258 • Marktgemeinde Wattens

OFFENES VERFAHREN

Beschattungen

Ausschreibende Stelle und Auftraggeber: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, A-6112 Wattens, Tel. 05224/5858-0, Fax 05224/5858-48, E-Mail: baumeister@wattens.com

Bezeichnung des Bauvorhabens: Zu- und Umbau Seniorenheim Wattens. Erweiterung des Bestandes durch einen 3-geschossigen Querriegel mit 36 Pflegezimmern über einer Tiefgarage mit 15 Stellplätzen in Stahlbetonbauweise.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: Lieferung und Montage von ca. 45 Fassadenmarkisen.

Leistungserbringung: 6112 Wattens, Nordtirol.

Ausführungszeitraum: Mai bis Juni 2006.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Die Unterlagen können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 20,- auf das Konto bei der RAIBA Wattens, Konto-Nr. 220.558, BLZ 36351, abgeholt werden. Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung zuzüglich € 15,- Versandkosten.

Beginn der Abholfrist: 5. Oktober 2005, 8 Uhr.

Ende der Abholfrist: 25. Oktober 2005, 8 Uhr.

Abgabetermin: 27. Oktober 2005, 11 Uhr. Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Ort der Angebotsabgabe: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: Marktgemeinde Wattens, Bauamt, Innsbrucker Straße 3, 6112 Wattens, 27. Oktober 2005,

14.20 Uhr. Die Angebote müssen im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift des Anbotsgegenstandes vorliegen.

Ende der Zuschlagsfrist: drei Monate.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Alternativangebote sind zulässig, eine automationsunterstützte Angebotslegung ist möglich.

Sonstige Informationen: Planung: Arch. Dipl.-Ing. Hollaus, Kirchplatz 13, 6112 Wattens, Tel. 05224/52705.

Wattens, 27. September 2005

Nr. 1259 • Marktgemeinde Zirl

OFFENES VERFAHREN

Estriche

Bauspenglerarbeiten

Bautischlerarbeiten

Trockenbauarbeiten

Bauvorhaben: Sozialzentrum Zirl – Seniorenheim mit 60 Betten, BRI=20.900 m³.

Projekt-Bauzeitrahmen: August 2005 bis Mai 2007.

Auftraggeber: Marktgemeinde Zirl, Bgm. Schneider, 6170 Zirl, Bühelstraße 1, Tel. 05238/54001-0.

Projektsteuerung: Arch. ARGE Wiedermann + Renz, AVA-Architekt Renz, 6020 Innsbruck, Anichstraße 29, Tel. 0512/580515, Fax DW 77, Mobil-Tel. 0664/4331844.

Generalplanung/LV's: Arch. Gsottbauer, 6020 Innsbruck, Müllerstraße 28, Tel. 0512/587305.

Gewerke/Bezugskosten (Kosten jeweils inkl. MWSt. sowie je Gewerk Ca.-Bauzeit / Ca.-Mengen):

411 – Estriche (LV+CD: € 27,-)

– KW 23 bis KW 30/2006 / 5.000 m² Estriche;

423 – Bauspengler (LV+CD: € 45,-)

– KW 17 bis KW 23/2006 / Attiken, Fe-Leibungen, CU-Fassaden;

437 – Bautischler (LV+CD: € 30,-)

– KW 16 bis KW 51/2006 / 160 Innentüren, 10 HS-Türen, 125 m² Fenster;

439 – Trockenbau (LV+CD: € 42,-)

– KW 13 bis KW 32/2006 / 675 m² abgehängte Decken, 500 m² GK-Wände, 2.750 m² VSS+Bepl.

Angebotsunterlagen/Anforderung: ab sofort bis Donnerstag, den 20. Oktober 2005, anzufordern schriftlich (Post oder Fax) bei Arch. Renz, Anichstraße 29, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/580515, Fax DW 77, gegen Nachweis der Bezahlung des jeweiligen Entgeltes auf das Konto Nr. 0000-006577 bei der Tiroler Sparkasse, BLZ 20503 (Ausland: IBAN-Code AT362050300000006577, BIC-Code SPIHAT 22). Gewerk und Postadresse sind anzugeben! Die Ausgabe erfolgt ausschließlich per Post.

Abgabeort: Gemeindeamt Zirl, Bühelstraße 1, Sekretariat.

Abgabetermin: Donnerstag, 27. Oktober 2005, 12 Uhr. Die Angebotseröffnung erfolgt jeweils öffentlich ab 13 Uhr am gleichen Ort.

Bewerberskreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits erfüllt haben.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Angebotseröffnung.

Teilangebote/Alternativangebote: nur wenn im LV angefordert.

Tag der Absendung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der EU: 1. Februar 2005 Voranmeldung; 30. September 2005 für obige Gewerke.

Zirl, 30. September 2005

Nr. 1260 • Gemeinde Silz

OFFENES, BESCHLEUNIGTES VERFAHREN
Sonnenschutz, Betonfertigteile,
Möbeltischlerarbeiten, Bautischlerarbeiten,
Klasseneinrichtungen

Bezeichnung des Bauvorhabens: Umbau der Volksschule Silz.

Gegenstand der Leistungen: Die bestehende Volksschule wird generalsaniert und um einen Pausenraum erweitert.

Ausschreibende Stelle/Auftraggeber: Gemeinde Silz, 6424 Silz, Widumgasse 1, Tel. +43/(0)5263/6219.

Ort der Leistungserbringung: 6424 Silz.

Baubeginn: bereits erfolgt.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen: € 15,-/Gewerk bei Abholung in der Gemeinde Silz, € 25,- bei Zusendung. Überweisungen auf das Konto Nr. 435503 bei der Raika Silz, BLZ 36316.

Beginn der Abholfrist: 10. Oktober 2005, 10 Uhr.

Abgabetermin: 17. Oktober 2005, 9 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Gemeindeamt Silz, Widumgasse 1, 6424 Silz. Später einlangende Angebote können nicht berücksichtigt werden.

Zeit und Ort der Angebotseröffnung: 17. Oktober 2005, 9.05 Uhr, Gemeindeamt Silz, 6424 Silz, Widumgasse 1.

Die Angebote müssen im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift des Angebotsgegenstandes vorliegen.

Teil- und Alternativangebote sind nicht zulässig.

EDV-unterstützte Angebotslegung ist erwünscht.

Sonstige Informationen: Design- und Konstruktion Neurauder, Fabrikstraße 8, 6424 Silz, Tel. 05263/6200.

Silz, 29. September 2005

Nr. 1261 • Gemeinde Wenns im Pitztal

OFFENES VERFAHREN

Lieferung eines Kommunaltraktors mit Zubehör

Auftraggeber: Gemeinde Wenns im Pitztal, Unterdorf 9, 6473 Wenns im Pitztal, Tel. 05414/87214, Fax 05414/87214-18, E-Mail: gemeinde@wenns.tirol.gv.at

Leistungen:

1. Lieferung eines Kommunaltraktors mit Allradantrieb für den Einsatz im Winterdienst und als Fahrzeug für den Gemeindebauhof;

2. Lieferung von passendem Zubehör, bestehend aus Kommunalbaurahmen, Frontlader, Streugerät und Schneeketten;

3. Rücknahme eines reparaturbedürftigen Fendt-Traktors Favorit 611 LSA mit 105 PS (ca. 12.500 Betriebsstunden) samt folgendem Zubehör: Hauer-Frontlader mit Schnee- und Schotter-schaukel (Baujahr 1982), Schneeketten, Streugerät Kronberger (Baujahr 1985, Ziehstreuwagen).

Auskünfte: Vbgm. Walter Schöpf, Tel. 0676/6227070 oder beim Gemeindeamt Wenns, Amtsleiter Mag. Hannes Seiser, Tel. 05414/87214-15.

Abholung der Unterlagen: Gemeindeamt Wenns im Pitztal, 6473 Wenns im Pitztal, Unterdorf 9.

Beginn der Abholfrist: Donnerstag, 6. Oktober 2005, während der Arbeitsstunden (8–12 Uhr).

Abgabetermin: spätestens Mittwoch, den 2. November 2005, 10 Uhr.

Abgabeort: Gemeindeamt Wenns im Pitztal, 6473 Wenns im Pitztal, Unterdorf 9, in einem verschlossenen Kuvert.

Angebotseröffnung: Mittwoch, den 2. November 2005, 11 Uhr, im Gemeindeamt Wenns im Pitztal.

Wenns im Pitztal, 30. September 2005

Für die Gemeinde Wenns i. P.: Bgm. Markus Helbock

Nr. 1262 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

OFFENES VERFAHREN
Schlosserarbeiten – GZL. OM-T-6841/05

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, vertreten durch die BIG-Services, Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Objektmanagement Team Tirol, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bauvorhaben: Brandschutzmaßnahmen beim Anatomischen Institut der Medizinischen Universität Innsbruck, Müllerstraße 59, 6020 Innsbruck.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage der BIG-Services (www.big-services.at/ausschreibungen) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien, möglich (E-Mail: big-services-bestellung@auftrag.at, Tel. 01/7982525, Frau Nemeth/Herr Holzgethan).

Rückfragen von 8–12 Uhr an die BIG-Services, Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes mbH, Objektmanagement Team Tirol, Frau Christine Neuner, Tel. 0512/5902-606, E-Mail: christine.neuner@big-services.at

Abgabetermin: 19. Oktober 2005, 11 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 23. September 2005

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang Ing. Hubert Scherl

Nr. 1263 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN
gemäß BVerG

Baumeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: e.ploerer@iig.at

Bauvorhaben: Friedhof Hötting, Urnenanlage.

Ausführungszeitraum: KW 45/2005 bis Ende KW 22/2006.

Ausschreibungsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von € 40,- ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse, BLZ 20503, IBAN-Code: AT472050300000070011, BIC-Code: SPIHAT22, einzuzahlen.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 24. Oktober 2005, 10.45 Uhr, bei der IIG, Innsbruck, Rossaugasse 4, 2. Stock, Zimmer 2.024, eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens trägt der Bieter. Die Anbotseröffnung findet anschließend (um 11 Uhr) statt.

Innsbruck, 28. September 2005

Die Geschäftsführung

Nr. 1264 • ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Befahrung des Hauptsammlers
des Arlberg Straßentunnels /Abschnitt St. Jakob-Langen
im Zuge der S 16 Arlberg Schnellstraße

Ausschreibende Stelle: ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Tel. 050108-0, Fax 050108-18020, im Vollmachtsnamen der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft.

Gegenstand der Ausschreibung: S 16 Arlberg Schnellstraße – Abschnitt St. Jakob-Langen, Befahrung Hauptsammler Arlberg Straßentunnel.

Leistungsumfang: Befahrung des Hauptsammlers des Arlberg Straßentunnels inkl. aller Nebenleistungen. Ziel ist die Erhebung und Dokumentation des Ist-Zustandes des Kanals.

Ausführungszeitraum: 14. November bis 21. Dezember 2005.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Arbeits-(Bieter-)gemeinschaften werden auf maximal drei Partner beschränkt.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen erfolgt ab sofort bei der ausschreibenden Stelle an den Standorten ASFINAG Alpenstraßen GmbH, bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, und ASFINAG Maut Service GmbH, Frau Pillichshammer, Alpenstraße 94, 5020 Salzburg, von 9 Uhr bis 12 Uhr (Montag bis Freitag) gegen ein Entgelt von € 16,67 + 20% USt. (€ 3,33) = € 20,-.

Die Unterlagen werden gegen Kostenersatz in bar bei Abholung übergeben oder bei nachgewiesener Einzahlung auf das Konto Nr. 90.013.306 der ASFINAG bei der PSK, BLZ 60000, mit der Bezeichnung „S 16 Arlberg Schnellstraße – Befahrung Hauptsammler Arlberg Straßentunnel“ per Post übermittelt.

Einsicht in die Projektunterlagen: Bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)50108-18421, nach Voranmeldung.

Angebotsabgabe: bis spätestens Donnerstag, 20. Oktober 2005, 10 Uhr, bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Ausschreibungsunterlagen angeschlossenen Adressaufklebers. Die Angebote sind so rechtzeitig bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, abzugeben oder per Post abzusenden, dass sie spätestens zum Ende der Angebotsfrist bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Angebotseröffnung: Die Angebotseröffnung findet anschließend an den Abgabetermin im Gebäude der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck, Rennweg 10a, im Beisein der Bieter statt.

Zuschlagsfrist: drei Monate.

Innsbruck, 27. September 2005

Der Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Klaus Fink

Nr. 1265 • ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Bauarbeiten

für die Anschlussstelle Innsbruck-Mitte
im Zuge der A 12 Inntal Autobahn (km 75,25)

Ausschreibende Stelle: ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Tel. 050108-0, Fax 050108-18020, im Vollmachtsnamen der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft.

Gegenstand der Ausschreibung: A 12 Inntal Autobahn – Anschlussstelle Innsbruck-Mitte (km 75,25).

CPV-Klassifizierung (laut TED): 45000000-7.

Leistungsumfang: Gegenstand der Ausschreibung ist die Anschlussstelle Innsbruck-Mitte der A12 Inntal Autobahn bei km 75,25. Zu errichten ist ein Kreisverkehr mit 70 m Außendurchmesser, die Anbindung von drei Landesstraßen an den Kreisverkehr sowie der vier Rampen (inkl. zweier Brückenbauwerke) für den Anschluss der A 12 Inntalautobahn an den Kreisverkehr.

Zusätzlich ist ein Lärmschutz entlang der A 12 Inntal Autobahn herzustellen. Die Maßnahmen erfolgen im unmittelbaren Autobahnbereich.

Ausführungszeitraum: 2. Dezember 2005 bis 15. Dezember 2006.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Arbeits-(Bieter-)gemeinschaften werden auf maximal drei Partner beschränkt.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen erfolgt ab sofort bei der ausschreibenden Stelle an den Standorten ASFINAG Alpenstraßen GmbH, bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, und ASFINAG Maut Service GmbH, Frau Pillichshammer, Alpenstraße 94, 5020 Salzburg, von 9 Uhr bis 12 Uhr (Montag bis Freitag) gegen ein Entgelt von € 133,33 + 20% USt. (€ 26,67) = € 160,-.

Die Unterlagen werden gegen Kostenersatz in bar bei Abholung übergeben oder bei nachgewiesener Einzahlung auf das Konto Nr. 90.013.306 der ASFINAG bei der PSK, BLZ 60000, mit der Bezeichnung „A 12 Inntal Autobahn – Anschlussstelle Innsbruck-Mitte“ per Post übermittelt.

Einsicht in die Projektunterlagen: Bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)50108-18422 oder Fax DW 18020, nach Voranmeldung.

Angebotsabgabe: bis spätestens Freitag, den 21. Oktober 2005, 10 Uhr, bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Ausschreibungsunterlagen angeschlossenen Adressaufklebers. Die Angebote sind so rechtzeitig bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, abzugeben oder per Post abzusenden, dass sie spätestens zum Ende der Angebotsfrist bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Angebotseröffnung: Die Angebotseröffnung findet anschließend an den Abgabetermin im Gebäude der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck, Rennweg 10a, im Beisein der Bieter statt.

Zuschlagsfrist: vier Monate.

Innsbruck, 28. September 2005

Der Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Klaus Fink

Nr. 1266 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZL 6045-32/266-2005

NICHT OFFENES VERFAHREN/ DIENSTLEISTUNGS-AUFTRAG

Örtliche Bauaufsicht
für die Aufstockung der Frauen-
und Kopfklinik Innsbruck

Ausschreibende Stelle/Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Schlussstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: 7. November 2005, 11 Uhr. Die Angebote/Teilnahmeanträge müssen bis zu diesem Zeitpunkt in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl vorliegen.

Ort der Angebotsabgabe: 2. Stock, Sekretariat.

Sonstige Angaben: Es handelt sich um ein zweistufiges, nicht offenes Verfahren. In der 1. Stufe sind Teilnahmeanträge (Bewerbungen) samt den geforderten Nachweisen fristgerecht in Papierform an die Abgabestelle zu übermitteln. Nach Ablauf des

Schlusstermins bei der Abgabestelle einlangende Teilnahmeanträge werden nicht berücksichtigt. Geeignete Teilnehmer der 1. Stufe werden zur Angebotsabgabe eingeladen (2. Stufe).

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 30. September 2005

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 1267 • DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN

Dienstleistung im Bereich EDV,
Anwendungsentwicklung
„Java-Entwickler 2006 (1)“

Auftraggeber: DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH, im Namen und auf Rechnung Land Tirol, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3.

Auftrag: Der Auftraggeber benötigt externe Unterstützung bei der Entwicklung von Verwaltungsapplikationen.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Auskünfte: DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck, Ing. Martin Wiederin, Tel. +43/(0)50607/21418, E-Mail: dvt.ausschreibung@tirol.gv.at, Internet: <http://www.dvt.at>

Ausschreibungsunterlagen: DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck, E-Mail: dvt.ausschreibung@tirol.gv.at

Schlusstermin für den Angebotseingang: 24. Oktober 2005, 9 Uhr.

Innsbruck, 1. Oktober 2005

Nr. 1268 • DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH

VERHANDLUNGSVERFAHREN

Dienstleistung im Bereich EDV,
Anwendungsentwicklung
„Java-Entwickler 2006 (2)“

Auftraggeber: DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH, im Namen und auf Rechnung Land Tirol, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3.

Auftrag: Der Auftraggeber benötigt externe Unterstützung bei der Entwicklung von Verwaltungsapplikationen.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Auskünfte: DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck, Ing. Martin Wiederin, Tel. +43/(0)50607/21418, E-Mail: dvt.ausschreibung@tirol.gv.at, Internet: <http://www.dvt.at>

Ausschreibungsunterlagen: DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck, E-Mail: dvt.ausschreibung@tirol.gv.at

Schlusstermin für den Angebotseingang: 24. Oktober 2005, 9 Uhr.

Innsbruck, 29. September 2005

MITTEILUNGEN

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Arbeitgeberverein für Sozial- und Gesundheitsorganisationen in Tirol“ mit dem Sitz in 6020 Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 17. Mai 2005 beschlossen.

Innsbruck, 26. September 2005

Der Obmann: Vbgm. HR Dipl.-Ing. Eugen Sprenger

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Verband freiheitlicher Gemeindevertreter Tirols“ mit dem Sitz in Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 31. Dezember 2001 beschlossen.

Innsbruck, 25. September 2005

Der Obmann: Wilfried Tilg

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Bund der Opfer des politischen Freiheitskampfes in Tirol“ mit dem Sitz in Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 27. November 2004 beschlossen.

Innsbruck, 26. September 2005

Der Abwickler: Dr. Roman Schobesberger

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Tiroler Altershilfe“ mit dem Sitz in Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 17. Mai 2005 beschlossen.

Innsbruck, 26. September 2005

Der Obmann: Dr. Emil Juen

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Verein zur Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen“ mit dem Sitz in Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 18. Mai 2004 beschlossen.

Innsbruck, 25. September 2005

Der Abwickler: Prof. Dr. Wolfgang Göttinger

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Snowboard Athletes Association“ mit dem Sitz in Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 20. März 2000 beschlossen.

Innsbruck, 26. September 2005

Der Obmann: Martin Freinadametz

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Verein zur Förderung der neurologischen Wissenschaften“ mit dem Sitz an der Universitätsklinik für Neurologie in Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 10. August 2004 beschlossen.

Innsbruck, 25. September 2005

Der Liquidator: Univ.-Prof. Dr. Thomas Berger

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Verein der Vorarlberger Wirtschaftsstudenten, aktiv in Wirtschaft, Politik und Kultur“ mit dem Sitz in Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 15. Februar 2005 beschlossen.

Innsbruck, 25. September 2005

Der Obmann-Stellvertreter: Mag. Sandro Bennati

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Verband Trafikanten Österreichs (VTÖ) – Dachverband zur Vertretung der gemeinsamen beruflichen Interessen“ mit dem Sitz in Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 13. Jänner 2005 beschlossen.

Innsbruck, 26. September 2005

Der Obmann: Dieter Spörr

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Sparklub Tirol Milch Innsbruck“ mit dem Sitz in 6020 Innsbruck, Valiergasse 15, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 31. Dezember 2004 beschlossen.

Innsbruck, 26. September 2005

Der Vorsitzende: Heinrich Reiter

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Interessengemeinschaft der Eisenbahner“ mit dem Sitz in Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 30. April 2005 beschlossen.

Innsbruck, 26. September 2005

Der Obmann: Günter Mairhofer

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Vernetzte Welt für Kinder in Österreich – Verein zur Bereitstellung, Organisation, Pflege und Betreuung eines Computernetzes in der Kinderstation der Krankenhäuser“ mit dem Sitz in Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 19. April 2005 beschlossen.

Innsbruck, 26. September 2005

Die Obfrau: Angelika Hakl

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Sportverein Olympisches Dorf/Neu Arzl (SVO) Tiroler Wasserkraft Handball (Kurzbezeichnung: SVO – TWK Handball“ mit dem Sitz in Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 14. November 2003 beschlossen.

Innsbruck, 26. September 2005
Der ZV-Obmann: Gernot Pilinger

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Organisierte Freundschaft für Innsbrucker StudentInnen“ mit dem Sitz in Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 6. Februar 2005 beschlossen.

Innsbruck, 26. September 2005
Der Obmann: Matthias Wetscher

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Dachverband der Montessori-Einrichtungen Tirols“ mit dem Sitz in Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 31. Dezember 2004 beschlossen.

Innsbruck, 25. September 2005
Der Präsident: Georg Reitlinger

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Club Bodrum Innsbruck“ mit dem Sitz in Innsbruck, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 5. Juni 2005 beschlossen.

Innsbruck, 26. September 2005
Der Obmann: Selcuk Tosun

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Sportklub Morava und Mlava“ mit dem Sitz in 6020 Innsbruck, Ferdinand-Weyrer-Straße 8, hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 in der geltenden Fassung seine freiwillige Auflösung mit 20. März 2005 beschlossen.

Innsbruck, 26. September 2005
Der Obmann: Ljubomir Obradovic

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Interessengemeinschaft zur Förderung der ersten Hilfe“ mit dem Sitz in 6330 Kufstein, Untere Feldgasse 1, hat in seiner Generalversammlung vom 20. September 2005 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Fischbachau, 23. September 2005
Die Obfrau: Renate Lenk

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Tiroler Hundefreundeverein der englischen Jack Russel Terrier“ mit dem Sitz in Volders, hat in seiner Generalversammlung vom 6. August 2005 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Terfens, 28. September 2005
Die Obfrau: Kornelia Mayr

FREIWILLIGE VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Umweltplattform Südöstliches Mittelgebirge“ mit dem Sitz in Lans, hat in seiner Generalversammlung vom 19. August 2005 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Lans, 28. September 2005
Der Obmann: Dr. Dieter Manhartberger

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck **P. b. b.**
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W **DVR 0059463**

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch
mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck